

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Neonazi-Szene in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz - 2022

Im Jahr 2022 waren Neonazis in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität - rechts -.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/4859** vom 12. Mai 2023 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 25. August 2023 beantwortet:

1. Wie viele Personen in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz wurden nach Kenntnissen der Landesregierung im Jahr 2022 als rechtsextremistisch eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?

Antwort:

Dem rechtsextremistischen Spektrum in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz wird eine Personenstärke im unteren dreistelligen Bereich zugeordnet. Die Szene ist deutlich männlich geprägt. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

2. Wie bewertet die Landesregierung die rechtsextremistische Szene in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz im Jahr 2022 hinsichtlich ihrer Milieus und des Anteils der organisierten rechten Szene, des Personenpotenzials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionaler Besonderheiten?

Antwort:

Hinsichtlich der organisierten rechtsextremistischen Szene in dieser Region, welche zahlenmäßig nicht näher bestimmbar ist, zeichnete sich bezüglich der Zusammensetzung ein stetiger Wechsel ab. Darüber hinaus agieren in dieser Region einige Rechtsextremisten, welche sich auch an Aktivitäten der umliegenden Regionen sowie im angrenzenden Bundesland Sachsen beteiligten.

3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität - rechts - wurden im Jahr 2022 in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?

Antwort:

Es wird auf die Anlage verwiesen.

4. Welche weiteren als rechtsextremistisch eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden im Jahr 2022 in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?

Antwort:

Im angefragten Zeitraum wurden keine rechtsextremistischen Veranstaltungen registriert. Es wird auf die Antwort zu den Fragen 2 und 5 verwiesen.

Erkenntnisse über rechtsextremistische Publikationen liegen nicht vor.

5. Welche als rechtsextremistisch bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz im Jahr 2022 bekannt, was ist deren jeweiliges Potenzial und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?

Antwort:

Nach Erkenntnissen der Landesregierung war die Partei "Die Heimat" (2023 Umbenennung der "Nationaldemokratischen Partei Deutschlands" - NPD) im Jahr 2022 in der Region nicht aktiv.

Im Berichtszeitraum verfügte der Thüringer Landesverband der Partei "Alternative für Deutschland" (AfD) im Landkreis Greiz über mehrere aktive Organisationsebenen. Im Landkreis Greiz war bis zum 17. Juni 2022 der AfD-Kreisverband Greiz-Altenburg aktiv, der sich im Landkreis nochmals in den AfD-Regionalverband Greiz untergliederte. Am 18. Juni 2022 wurde ein Kreisverband Greiz gegründet, der seither im Landkreis Aktivitäten entfaltet. Außerdem stellte die AfD sowohl im Kreistag des Landkreises Greiz als auch in den Stadträten Greiz, Zeulenroda-Triebes und Berga/Elster sowie im Gemeinderat Kraftsdorf Fraktionen. Außerdem hatte die Partei einen Sitz im Gemeinderat in Langenwetzendorf.

Die angefragte Region wurde früher dem Stützpunkt Ostthüringen der Partei "Der III. Weg" zugeordnet. Dieser Stützpunkt ist seit längerer Zeit inaktiv und Aktivitäten der Partei sind im Berichtszeitraum nicht bekannt geworden. Gleichwohl besteht eine regionale Nähe zum Stützpunkt Vogtland der Partei "Der III. Weg" mit seinem Bürger- und Parteibüro in Plauen (Sachsen).

6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden im Jahr 2022 nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz von als rechtsextremistisch eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

Antwort:

Es wurden im angefragten Berichtszeitraum keine rechtsextremistischen Szeneörtlichkeiten in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz bekannt.

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen beziehungsweise rechtsextremistischen Musik- oder Vertriebszene in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz vor?

Antwort:

Bezüglich der rechtsextremistischen Musikszene liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

In der angefragten Region ist der rechtsextremistische Vertrieb "Tattoo-hetzer" zu verorten.

8. Wie viele Personen, die in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten Reichsbürgerbewegung zugeordnet, wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen werden als rechtsextrem eingeordnet?

Antwort:

Das Personenpotenzial im Landkreis Greiz bewegt sich im oberen zweistelligen Bereich. Die Überschneidung zum Phänomenbereich Rechtsextremismus bewegt sich im unteren einstelligen Bereich.

Mit Stand 22. Juni 2023 ist im Bereich des Landkreises Greiz keine Person bekannt, die der "Reichsbürgerszene" zuzurechnen und im Besitz einer Waffenbesitzkarte ist.

9. Wie viele Personen, die in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz leben und als rechtsextremistisch eingestuft werden, verfügen nach Kenntnis der Landesregierung über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen sind gegebenenfalls in der Antwort zu Frage 8 in der Kategorie "Reichsbürger" genannt?

Antwort:

Mit Stand 22. Juni 2023 bewegt sich im Landkreis Greiz die Anzahl der Personen, die der rechtsextremistischen Szene zuzurechnen und im Besitz einer Waffenbesitzkarte sind, im unteren einstelligen Bereich.

10. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über Mixed-Martial-Arts- beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie das Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz?

Es liegen aktuell keine Erkenntnisse dazu vor, dass es in der angefragten Region derzeit eine rechtsextremistische Kampfsportvereinigung gibt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige der rechtsextremistischen Szene in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz auch Kampfsport betreiben.

Maier
Minister

Anlage*

Endnote:

- * Auf einen Abdruck der Anlage wird verzichtet. Die Anlage steht unter der oben genannten Drucksachenummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringen.de zur Verfügung. Die Fragestellerin, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlage in der Papierfassung..

**Übersicht der Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts-
in der Stadt Greiz und im Landkreis Greiz im Jahr 2022**

Delikt	Anzahl
gesamt	42
davon	
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	32
Öffentliche Aufforderung zu Straftaten (§ 111 StGB)	1
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	4
Beleidigung (§ 185 StGB)	2
Gegen Personen des politischen Lebens gerichtete Beleidigung, üble Nachrede und Verleumdung (§ 188 StGB)	1
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	2